

Offener Brief an den Bundesrat und alle Kantonsregierungen

Bern, 23. Oktober 2020

Fitnesscenter zu schliessen wäre ein fataler Fehler

Sehr geehrte Damen und Herren

Vielen Dank für Ihre unermüdlichen Bestrebungen im Kampf gegen Covid-19. Wir alle müssen und wollen unseren Teil zu diesem Kampf beitragen. Es macht uns aber grosse Sorgen, dass wieder über eine Schliessung der Fitnesscenter nachgedacht wird. Eine Massnahme, die **fatalerweise genau das Gegenteil von dem bewirken würde, was das Ziel ist**. Denn professionell geführte Fitnesscenter sind keine Spassbetriebe. Im Gegenteil, sie leisten einen **wichtigen Beitrag zur Volksgesundheit**.

Muskeltraining stärkt das Immunsystem

Gesundheitsorientiertes Kraft- und Ausdauertraining im Center ist für viele Menschen eine wichtige Quelle zur Stärkung des Immunsystems. Eigentlich müssten alle Menschen in der Schweiz dazu animiert werden, ihre Muskeln zu aktivieren und zu trainieren und damit ihr Immunsystem zu stärken. Das Training sollte aber in einer geschützten Umgebung erfolgen.

Deshalb nimmt der Verband seine Verantwortung sehr ernst und hat unter **Mitwirkung von Daniel Koch** (ehemaliger Leiter der Abteilung «Übertragbare Krankheiten» beim Bundesamt für Gesundheit BAG) das **Schutzkonzept** an die neuen Vorgaben des BAG angepasst.

Fitnesscenter sind keine Ansteckungsherde

In einem Test des Konsumentenmagazins Gesundheitstipp wurden 16 Center getestet, in keinem dieser wurden Viren gefunden. Das belegt, dass die Center ihre Schutzkonzepte im Griff haben und darauf achten, dass die Trainierenden ihr Immunsystem in einer sicheren Umgebung stärken können.

Die Schutzwirkung ist mehrfach belegt

Es ist eindeutig bewiesen, dass ein gut funktionierendes, unspezifisches Immunsystem den Menschen schützt. Dazu trägt Muskeltraining sehr wohl bei!

- NEUMANN stellte bereits 1994 fest, dass inaktive Personen ein höheres Erkrankungsrisiko haben als Personen, die regelmässig ein gesundheitsorientiertes Training absolvieren.
- Die Professorin BENTE KLARLAND PETERSEN beschrieb 2007, dass muskuläre Botenstoffe – sogenannte Myokine – die Muskelzelle verlassen können und zu Organen wandern, um dort in vielfältiger und gesunder Weise zu wirken.
- Viele weitere Studien könnten an dieser Stelle angeführt werden.

Zuordnung Wirtschaftsbereich

Die Gesundheits- und Fitnesscenter erfüllen eine wichtige volkswirtschaftliche Aufgabe im Bereich der Gesundheitsförderung. Das gezielte Kraft- und Ausdauertraining stärkt das Immunsystem sowie die physische und psychische Gesundheit.

Unsere Branche ist der Grundversorgung in den Wirtschaftsbereichen wie Gesundheit, Physiotherapie, Rehamassnahmen, oder auch Restaurant, Coiffeur, Verkaufsläden zuzuordnen.

Unsere Branche weist eine dreijährige Berufslehre Fachmann/Fachfrau Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis sowie 2 eidgenössische Abschlüsse im Bereich der höheren Berufsbildung mit eidgenössischem Fachausweis und Diplom aus.

Muskeltraining trägt definitiv dazu bei, unsere unspezifische Immunabwehr zu verbessern.

Deshalb unsere eindringliche Bitte: Schliessen Sie die Fitnesscenter nicht, sondern fordern Sie die Menschen dazu auf, sich mit den bewährten Massnahmen zu schützen und eine sichere Umgebung für die aktive Stärkung des Immunsystems zu suchen.

Freundliche Grüsse

SCHWEIZERISCHER FITNESS- UND GESUNDHEITSCENTER VERBAND SFGV

Claude Ammann, Präsident

Roland Steiner, Vizepräsident